

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 85 (2007)
Heft: 10

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Millionen-Quiz

50.- Welches dieser Werkzeuge funktioniert nur mit Strom?

- | | |
|---------------------|-------------------|
| C Beisszange | H Axt |
| G Lötkolben | E Spachtel |

100.- Wer Privates bekannt gibt, plaudert aus dem...?

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| N Nähkästchen | N Küchenschrank |
| E Briefkasten | C Katzenkistchen |

200.- Welcher Vogel wird in vielen Kulturen als Symbol des Friedens angesehen?

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| T Grüner Star | S Schwarzer Adler |
| L Blauer Sperber | A Weisse Taube |

500.- Wie wird ein Wurf von zwei Würfeln mit der gleichen Augenzahl bezeichnet?

- | | |
|-----------------|------------------|
| G Pasch | H Jackpot |
| L Double | D Trumpf |

1000.- Welche Farbe hat das Trikot des Spitzenreiters der Tour de France?

- | | |
|-----------------|---------------|
| E Weiss | R Gelb |
| C Orange | Q Blau |

2000.- Was bezeichnet man als Pomelo?

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| R einen Ballsport | E eine Zitrusfrucht |
| L eine Trommel | S eine Fellmütze |

4000.- Welches Bauwerk wurde von den Schweizer Architekten Herzog & de Meuron entworfen?

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| Z Tinguely-Museum Basel | T Universität Malmö |
| S Sihlcity Zürich | I Nationalstadion Peking |

8000.- Wie wird ein durchgebratenes Stück Fleisch in der französischen Küche bezeichnet?

- | | |
|------------------|--------------------|
| T bleu | Z bien cuit |
| E à point | U saignant |

16 000.- Wen zeigt das Denkmal auf dem Dorfplatz in Stans?

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| A Arnold Winkelried | R Wilhelm Tell |
| N Friedrich Schiller | O Adrian von Bubenberg |

32 000.- Wer war kein Mitglied der Gruppe Cabaret Rotstift?

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| T Heinz Lüthi | P Paul Bühlmann |
| E Jürg Randegger | U Werner von Aesch |

64 000.- Wie heisst die kroatische Währung?

- | | |
|---------------|-----------------|
| E Euro | L Forint |
| N Lek | S Kuna |

125 000.- Wer ist nicht an einem Stierkampf beteiligt?

- | | |
|-----------------------|------------------|
| D Corredor | S Matador |
| H Banderillero | N Picador |

250 000.- Für welchen Film musste Tom Hanks mehrere Kilogramm abnehmen?

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| E Forrest Gump | L Cast Away |
| I Apollo 13 | H The Green Mile |

500 000.- Welches dieser Werke befindet sich nicht im Louvre-Museum in Paris?

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------|
| I Der Blindensturz | E Amor und Psyche |
| O Die Hochzeit zu Kana | A Porträt des Dr. Gachet |

1 000 000.-

Wer besitzt die meisten Chromosomen?

- | | |
|------------------|---------------------|
| A Gorilla | B Schwein |
| W Hund | H Fledermaus |

Die Lösung

Tragen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten hier von oben nach unten neben die jeweiligen Zahlen ein. Das Lösungswort liest sich dann von unten nach oben. Auflösung im nächsten Heft auf der Leserbriefseite.

Achtung: Es handelt sich um ein fiktives Millionenspiel! Es geht hier nur um den Spass am Rätsel. Geld ist leider nicht zu gewinnen.

50.-	↑
100.-	
200.-	
500.-	
1000.-	
2000.-	
4000.-	
8000.-	
16 000.-	
32 000.-	
64 000.-	
125 000.-	
250 000.-	
500 000.-	
1 000 000.-	

		1	5		3	7		
	6						9	
5		4		1		8		3
6			4	8				2
		8				4		
4			2	5				9
2		6		8		1		7
	8						3	
		9	7		4	2		

Sudoku: Füllen Sie das Rätselgitter mit Zahlen von 1 bis 9. Jede Zahl darf aber in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3x3 Blöcke nur einmal vorkommen. Die Lösung finden Sie auf Seite 41.

					9			
9					6			5
7	4			2			8	3
4	2							
		8		6		5		
							3	1
3	8			7			9	4
6			5					2
			8					



BILD: ZVG

Die kleinen Anfänge einer ganz Grossen

Die Migros ist mit über 80 000 Mitarbeitenden der grösste Arbeitgeber der Schweiz und mit über 20 Milliarden Umsatz auch der grösste Detailhändler des Landes. Ihre Anfänge allerdings waren sehr bescheiden: Der originelle und ideenreiche Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler startete mit fünf Verkaufswagen und einem Startkapital von 100 000 Franken – und gegen vehementen Widerstand des Schweizer Detailhandels. In welchem Jahr fuhren erstmals Migros-Verkaufswagen mit ihrem kleinen Sortiment von sechs Produkten – Kaffee, Reis, Zucker, Teigwaren, Kokosfett und Seife – durch die Schweiz?

A: 1925 **B:** 1928 **C:** 1929

Wenn Sie die Antwort wissen, rufen Sie an:

Telefon 0901 59 15 94 (90 Rappen/Anruf)

Hinterlassen Sie den Lösungsbuchstaben (A, B oder C), Ihren Namen und Ihre Adresse. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

Zeitlupe, Zeitraffer
Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 9. Oktober 2007.

Gewinnen Sie: Unter den richtigen Lösungen werden drei Mondaine-Uhren «Evolution» mit schwarzem Lederarmband im Wert von je 150 Franken verlost. Die offizielle Schweizer Eisenbahnuhr gibt Ihnen das echte Reisegefühl ans Handgelenk. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden. Lösung aus ZL 7/8 · 2007 auf Seite 41.



FRAGEN AN GÖPF EGG



● **K. B.:** Wie viele Karten müssen abgehoben werden beim Entscheid, wer am Anfang das erste Spiel verteilen muss? ● **Göpf:** Eine altbekannte Regel lautet, dass je ein Jassender der beiden Parteien eine Karte aus einem vollen Spiel zieht. Wer die stechmässig schwächere Karte erhält, gehört zur Partei, die das erste Spiel verteilen muss. Wer zuerst zieht, muss mindestens drei Karten abheben.

● **F. W.:** Beim Schieber im dritten Stich hat A den Herz-Zehner gespielt. Gegen-

spieler B sticht mit Trumpf-König (Kreuz). Ich als C, Partner von A, habe das Herz-Ass allein. Ich habe vom Trumpf noch die Dame und will diese geben, aber die Gegnerschaft erlaubt ein Untertrumpfen nicht. ● **Göpf:** Untertrumpfen ist gestattet, wenn man nur noch Trumpfkarten besitzt. Bei Ihnen gibt es also kein Untertrumpfen. Sofern Sie den Trumpf-König nicht stechen können, müssen Sie das Herz-Ass geben. Ade wertvolle Punkte!

● **F. Sch.:** In Laufenburg AG wurde diesen Sommer der TV-Donnschtig-Jass

organisiert. Bei uns in der Jassrunde wurde diskutiert, ob Laufenburg zum ersten Mal einen Beitrag für das Fernsehen hatte? ● **Göpf:** Bei den 1975 begonnenen TV-Jass-Sendungen hatten Orte mit einem Bahnhof die Chance, den TV-Jass zu organisieren. 1976/1977 war Laufenburg an der Reihe; es war somit das zweite Mal, dass dort ein TV-Jass durchgeführt wurde.

Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Anschrift: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 2199, 8027 Zürich.

